
Ethik- und Verhaltenskodex

Vom **Verwaltungsrat der FCC-Gruppe**
genehmigt am 29. Juli 2024.
@FCC2022



Die Vision von FCC definiert die Zukunft, die wir anstreben, und gibt unserem Handeln einen Sinn. Auf diese Weise teilen wir alle dieselbe Kultur und verfolgen dasselbe Ziel: eine vereinte FCC.

Vision

Wir wollen ein vorbildlicher internationaler Dienstleistungskonzern für die Bürger sein, der globale und innovative Lösungen für ein effizientes Ressourcenmanagement und die Verbesserung der Infrastruktur anbietet. Damit wollen wir zur Verbesserung der Lebensqualität der Menschen und zum nachhaltigen Fortschritt der Gesellschaft beitragen.

Werte

Zielorientierung

Unsere Arbeit soll dazu beitragen, unsere Ziele zu verbessern und zu erreichen und die FCC-Gruppe zu einem Beispiel für Rentabilität und Wettbewerbsfähigkeit zu machen.

Ehrlichkeit und Respekt

Wir wollen für unser ehrliches und integrires Verhalten bekannt sein, mit dem wir das Vertrauen unserer Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten als vorbildliche und langfristige Partner gewinnen.

Sorgfalt und Professionalität

Wir arbeiten hart und engagiert für unsere Kunden und entwickeln unsere Teams so, dass sie effiziente und innovative Lösungen anbieten können.

Loyalität und Engagement

Wir fördern Vielfalt, unterstützen die berufliche Entwicklung und erkennen Leistung und Kreativität als Motivation für Produktivität und Fortschritt an.

Gemeinwohl und Entwicklung

Wir sind uns des Wertes unserer Dienstleistungen für die Gesellschaft bewusst und engagieren uns für den Schutz der natürlichen Umwelt sowie für die Entwicklung und das Wohlergehen der Gemeinschaften, in denen wir tätig sind.

Mission

Planung, Umsetzung und effizientes und nachhaltiges Management von Umweltdienstleistungen, integriertem Wassermanagement und großen Infrastrukturprojekten zur Verbesserung der Lebensqualität unserer Bürger.

Unser Ethik- und Verhaltenskodex entwickelt auf praktische Weise die gemeinsamen Werte der FCC-Gruppe weiter, stärkt die Kultur der Compliance und unterstützt die langfristige Wertschöpfung unseres Projekts.

Die Anwendung des Kodex darf in keinem Fall zu einem Verstoß gegen geltendes Recht führen. Sollte ein solcher Verstoß festgestellt werden, so ist der Kodex mit den Bestimmungen des anwendbaren Rechts in Einklang zu bringen.

Der Kodex hat Vorrang vor allen internen Regelungen und lokalen Verhaltenskodizes, die ihm widersprechen könnten, es sei denn, diese enthalten strengere Verhaltensvorgaben. Zudem können konkrete Anpassungen in den Ländern, in denen FCC tätig ist, nach Rücksprache und Genehmigung durch den Compliance-Ausschuss vorgenommen werden.



Ethik- und Verhaltenskodex der FCC-Gruppe

Der Ethik- und Verhaltenskodex soll sicherstellen, dass sich alle Personen, die mit einem Unternehmen der FCC-Gruppe in Verbindung stehen, an Verhaltensregeln halten und die höchsten Standards in Bezug auf die Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften, Verträgen, internen Verfahren und ethischen Grundsätzen erfüllen..

Dieser Kodex muss in jedem Fall von allen Personen eingehalten werden, die mit einem Unternehmen der FCC-Gruppe verbunden sind, unabhängig von der Art des Vertrags, der ihr Arbeitsverhältnis regelt, der Position, die sie einnehmen, oder dem geografischen Gebiet, in dem sie ihre Arbeit verrichten.

Die Verhaltensrichtlinien dieses Ethik- und Verhaltenskodex gelten für alle Unternehmen, an denen FCC beteiligt ist, sowie für alle Unternehmen, die von FCC kontrolliert werden. Darüber hinaus fördert die FCC-Gruppe die Übernahme von Grundsätzen und Werten, die diesem Kodex entsprechen, durch Unternehmen, an denen sie beteiligt ist, auch wenn sie diese nicht kontrolliert, sowie durch ihre Lieferanten, Auftragnehmer, Mitarbeiter und andere Partner.

Ethik- und Compliance-Modell

Das Ethik- und Compliance-Modell der FCC-Gruppe zielt darauf ab, Risiken der Nichteinhaltung von Vorschriften, einschließlich solcher im Zusammenhang mit kriminellen Handlungen, zu verhindern, aufzudecken und deren mögliche Auswirkungen zu minimieren. Dieser Kodex stellt den höchsten Standard dieses Modells dar und wird durch Richtlinien, Verfahren und interne Kontrollen umgesetzt, die regelmäßig überprüft und aktualisiert werden.

Um dieses Modell an die Aktivitäten der Gruppe anzupassen, werden regelmäßig Risiken analysiert, Verantwortlichkeiten und erwartete Verhaltensweisen definiert, Ressourcen für die Schulung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereitgestellt und Verfahren zur Bewertung der Compliance und der ethischen Kultur der Organisation eingeführt. Diese Verfahren dienen auch der Erkennung, Meldung und angemessenen Reaktion auf mögliche Unregelmäßigkeiten.

Der Verwaltungsrat ist dafür verantwortlich, sowohl den Ethik- und Verhaltenskodex als auch das Compliance-Modell zu genehmigen und für ein ethisches Klima innerhalb der Organisation zu sorgen. Er wird dabei vom Prüfungs- und Kontrollausschuss unterstützt. Die Überwachung der Einhaltung dieses Kodex und der allgemeinen Umsetzung des Compliance-Modells obliegt der Compliance-Funktion. Diese berichtet an den Prüfungs- und Kontrollausschuss und wird zusätzlich vom Compliance-Ausschuss und der Internen Revision unterstützt.

Die FCC-Gruppe wendet das Prinzip der ordnungsgemäßen Kontrolle an, um die Einhaltung aller anwendbaren internen und externen Vorschriften zu fördern. Ziel ist es, unregelmäßiges, unangemessenes oder diesen Vorschriften widersprechendes Verhalten zu verhindern, aufzudecken und zu beseitigen.





Grundsätze der Ethik und Compliance

- Sie müssen die geltenden Gesetze kennen und bei Ihrer Arbeit anwenden.
- Sie müssen die Richtlinien des Kodex auf Ihr persönliches Verhalten anwenden, dazu beitragen, dass sie im gesamten Unternehmen umgesetzt werden, zur Schaffung einer Mentalität der Compliance beitragen und jegliches Verhalten, das dem Kodex widerspricht, vermeiden und korrigieren.
- Sie sind verpflichtet, jedes Verhalten, von dem Sie glauben, dass es nicht im Einklang mit dem Kodex steht, und von dem Sie Kenntnis erhalten, über den Ethik-Kanal zu melden.



Grundsätze der Compliance

Wir halten die geltenden Gesetze ein und erfüllen die Normen

Wir verpflichten uns, unsere unternehmerische und berufliche Tätigkeit überall dort, wo wir tätig sind, in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen auszuüben.

Wir sind vorbildlich in unserem Verhalten

Unser Verhalten schützt den Ruf der FCC-Gruppe und ist ein Beispiel für Ethik, Sorgfalt, Professionalität und Ehrlichkeit.

Wir sind gewissenhaft und legen Rechenschaft über unser Verhalten ab

Wir wenden ein einheitliches Ethik- und Compliance-Modell an, das auf angemessenen Kontrollen basiert, um Fehlverhalten vorzubeugen, es aufzudecken und zu beheben.

In der FCC-Gruppe verstehen wir, dass die Anwendung der erforderlichen Kontrollen in Bezug auf Ethik und Compliance auch eine angemessene Bewertung der Ethik- und Compliance-Modelle Dritter, mit denen wir in Beziehung stehen, umfasst..

Wir melden Unregelmäßigkeiten

Wir informieren das Unternehmen über die dafür vorgesehenen Kanäle über alle Vorfälle oder Unregelmäßigkeiten, von denen wir Kenntnis erlangen.

Ehrlichkeit und Respekt

1. Wir respektieren Legalität und ethische Werte
2. Null-Toleranz gegenüber Bestechung und Korruption
3. Wir bekämpfen Geldwäsche und die Finanzierung terroristischer Aktivitäten
4. Wir schützen den freien Wettbewerb und gute Marktpraktiken
5. Wir verhalten uns auf dem Aktienmarkt in ethischer Weise
6. Wir vermeiden Interessenkonflikte

Sorgfalt und Professionalität

7. Gründliche Kontrolle, Zuverlässigkeit und Transparenz
8. Wir wahren den Ruf und das Ansehen der Gruppe
9. Wir setzen die Mittel und Ressourcen des Unternehmens effizient und sicher ein
10. Wir gewährleisten den Schutz des Eigentums sowie die Vertraulichkeit von Daten und Informationen

Loyalität und Engagement

11. Unsere Kunden stehen im Mittelpunkt
12. Die Gesundheit und Sicherheit der Menschen hat Vorrang
13. Wir fördern Vielfalt und faire Behandlung
14. Wir sind dem Umweltschutz verpflichtet
15. Wir pflegen transparente Beziehungen zur Gesellschaft
16. Unser Engagement erstreckt sich auch auf unsere Geschäftspartner



Ehrlichkeit und Respekt

1. Wir respektieren Legalität und ethische Werte
2. Null-Toleranz gegenüber Bestechung und Korruption
3. Wir bekämpfen Geldwäsche und die Finanzierung terroristischer Aktivitäten
4. Wir schützen den freien Wettbewerb und gute Marktpraktiken
5. Wir verhalten uns auf dem Aktienmarkt in ethischer Weise
6. Wir vermeiden Interessenkonflikte

Die Einhaltung der Vorschriften ist immer unser Ausgangspunkt

In der FCC-Gruppe verpflichten wir uns, unsere geschäftlichen und beruflichen Aktivitäten an allen Orten, an denen wir tätig sind, in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften auszuüben. Dazu gehören unter anderem internationale Sanktionen und restriktive Maßnahmen, Import- und Exportkontrollen sowie die Kontrolle von Produkten mit doppeltem Verwendungszweck. Ebenso achten wir auf die Einhaltung unserer unternehmensinternen Standards und Verfahren..

Die Achtung der Menschenwürde und der Grundrechte ist ein grundlegendes Element des Verhaltens der FCC-Gruppe

Wir alle, die wir für die FCC-Gruppe arbeiten, müssen diese Verpflichtung unterstützen und unsere berufliche Tätigkeit mit Respekt und unter voller Wahrung der Menschenrechte sowie der öffentlichen Freiheiten ausüben.

Ehrlichkeit und die Einhaltung von Recht und Gesetz sowie der Regeln des Unternehmens müssen eine Konstante im täglichen Verhalten aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gruppe sein, wobei insbesondere die Führungskräfte mit gutem Beispiel vorangehen müssen

Das Verhalten im Einklang mit den Werten des Unternehmens ist ein Kriterium bei der Auswahl und Bewertung der Mitarbeiter der Gruppe und gegebenenfalls bei der Anwendung von Disziplinarmaßnahmen.

Folgendes ist dabei besonders zu berücksichtigen

Die FCC-Gruppe fördert die Zusammenarbeit mit den Behörden der Länder, in denen sie tätig ist. Bei allen Aktivitäten der FCC-Gruppe müssen die Verpflichtungen, einschließlich der steuerlichen Verpflichtungen und der Verpflichtungen aus den Sozialversicherungssystemen, in angemessener Weise erfüllt werden. Es ist sicherzustellen, dass öffentliche Zuschüsse, Subventionen und andere Mittel, die der Gruppe gewährt werden, ausschließlich und gewissenhaft für den Zweck verwendet werden, für den sie gewährt wurden.

Neben der Einhaltung der geltenden Gesetze ist die Einhaltung der Richtlinien und Vorschriften der FCC-Gruppe verpflichtend. Zudem werden die Anforderungen der freiwilligen Prinzipien, zu denen sich die Gruppe verpflichtet hat, wie z. B. der Global Compact der Vereinten Nationen oder die Bestimmungen der Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit sowie die Konventionen der Internationalen Arbeitsorganisation, übernommen.

Insbesondere ist dabei Folgendes zu beachten

Internationale Sanktionen und Embargos

Internationale Sanktionen und Embargos sind im Allgemeinen Zwangsmaßnahmen, die gegen Staaten, nichtstaatliche Organisationen oder Einzelpersonen verhängt werden, die eine Bedrohung für den Frieden und die internationale Sicherheit darstellen. Zu den häufigsten Maßnahmen zählen Verbote von Handels- oder Finanzaktivitäten sowie Visa- oder Reisebeschränkungen, die von multilateralen Organisationen oder einzelnen Staaten ausgesprochen werden.

Informationen zu den sanktionierten Staaten sind unter den folgenden Links abrufbar:

<https://sanctionssearch.ofac.treas.gov/>

<https://www.sanctionsmap.eu/#/main>

Produkte mit doppeltem Verwendungszweck sind Produkte, die sowohl für zivile als auch für militärische oder nukleare Zwecke eingesetzt werden können. Dazu gehören auch Speichermedien wie Software und bestimmte Technologien.

Besondere Aufmerksamkeit ist den Grundsätzen und Verfahren zur Sorgfaltspflicht im Umgang mit Dritten, einschließlich Partnern und Agenten, zu widmen. In Zweifelsfällen ist stets der Compliance Officer zu konsultieren:

- Bei Handels- und Finanzgeschäften sowie Importen und Exporten mit sanktionierten Ländern, Personen oder Organisationen.
- Bei sämtlichen Geschäften, die Produkte mit doppeltem Verwendungszweck betreffen.

Null-Toleranz

Die FCC-Gruppe toleriert keine Form von Korruption, Bestechung oder Erpressung. Es ist verboten, den Willen Dritter zu beeinflussen, um für das Unternehmen, sich selbst oder andere Vorteile, eine bevorzugte Behandlung oder die Zusicherung von Vorteilen zu erlangen. Dies schließt alle Versuche ein, Zahlungen oder geldwerte Vorteile direkt oder über Dritte anzubieten oder zu gewähren.

Der Kontakt mit Kunden, Lieferanten, Partnern und anderen Personen oder Unternehmen, die gegenwärtig, in der Vergangenheit oder in der Zukunft Geschäftsbeziehungen mit der FCC-Gruppe unterhalten, darf nur durch autorisierte Personen und nur im Rahmen der in diesem Kodex festgelegten Richtlinien erfolgen.

Übergabe und Annahme von Geschenken und Einladungen

Es ist untersagt, Geschenke zu überreichen, die über die gängigen Handelspraktiken oder höfliche Gesten hinausgehen. Ein Geschenk darf in keinem Fall dazu dienen oder den Anschein erwecken, dass dadurch eine bevorzugte Behandlung in Aktivitäten im Zusammenhang mit der FCC-Gruppe erreicht werden soll.

Ebenso ist es verboten, Geschenke, Geldleistungen, Provisionen oder jegliche anderen persönlichen Vorteile von aktuellen oder potenziellen Kunden, Lieferanten oder sonstigen Personen zu fordern oder anzunehmen, die Beziehungen zur Gruppe pflegen oder anstreben. Dies umfasst auch Leistungen wie persönliche Dienstleistungen, Jobangebote, Reisen, bevorzugte Behandlungen, Sonderrabatte oder sonstige wertvolle Gegenstände.

Folgendes ist dabei besonders zu berücksichtigen

Geschenke und Einladungen

Die in diesem Kodex enthaltenen Richtlinien sollen flexibel genug sein, um den Gepflogenheiten und Praktiken in den verschiedenen Regionen, in denen das Unternehmen tätig ist, Rechnung zu tragen, und gleichzeitig objektiv genug, um als nützliche Orientierungshilfe zu dienen. In diesem Sinne können Werbegeschenke, kleine Höflichkeitsgeschenke und übliche Aufmerksamkeiten angenommen oder gegeben werden, sofern alle folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Sie sind nicht gesetzlich verboten.
- Sie können nicht als unangemessen oder wenig professionell gewertet werden.
- Sie werden in transparenter Weise und nur gelegentlich gegeben oder entgegengenommen und entsprechen den allgemein anerkannten Geschäftsgepflogenheiten oder den gesellschaftlichen Gepflogenheiten der Höflichkeit.
- Sie müssen von angemessenem Wert sein. Als angemessen gelten in der Regel Geschenke bis zu einem Wert von 150 Euro oder dem Gegenwert in der jeweiligen Währung. Bei der Berechnung des Betrages sind alle Geschenke und Aufmerksamkeiten zu berücksichtigen, die innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten von einem Dritten erhalten oder einem Dritten gegeben wurden.
- Sie dürfen nicht in Form von Bargeld oder in Form von Wertgegenständen und Gütern bestehen, die sich leicht in Bargeld umwandeln lassen.
- Sie dürfen nicht angenommen oder übergeben werden, wenn der Zeitpunkt oder andere Gründe zu der Annahme führen könnten, dass sie mit der Absicht gegeben werden, berufliche Entscheidungen zu beeinflussen.
- Sie dürfen nicht erbeten worden sein.

Einladungen zum Mittagessen und zu Sport-, Kultur- oder Fortbildungsveranstaltungen

Einladungen zu Mittagessen und Veranstaltungen sind in der Regel angemessen, sofern sie sich in einem angemessenen Rahmen bewegen. Sie werden je nach Ort, Kontext und Art der Veranstaltung als akzeptabel angesehen, sofern sie den Betrag von 75 Euro pro Person nicht überschreiten und stets im Einklang mit den Handlungsprinzipien stehen.

Die Teilnahme an Seminaren und reinen Fortbildungsveranstaltungen gilt nicht als persönlicher Vorteil, es sei denn, sie könnte aufgrund der Kosten, des Veranstaltungsorts, des Kontexts oder der damit verbundenen Vorteile als unangemessen angesehen werden.

Wir bleiben achtsam, um gegen unerlaubte Handlungen vorzugehen

Bei der FCC-Gruppe beachten wir mit besonderer Sorgfalt die Erfüllung der Vorschriften im Zusammenhang mit der Geldwäsche und/oder Finanzierung des Terrorismus.

Die FCC-Gruppe lässt generell keine ein- und ausgehenden Zahlungen in bar zu. Jede Ausnahme muss entsprechend dokumentiert und autorisiert werden, einen kleinen Betrag haben (auf jeden Fall unter 1.000 Euro bei Zahlungen an Dritte) und die diesbezüglich geltenden lokalen Gesetze einhalten.

In allen Gerichtsbezirken und Aktivitäten, in denen die FCC-Gruppe zwangsläufig einer Überwachungs- und Berichtspflicht unterliegt, müssen die erfolgten Maßnahmen den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen in der Materie entsprechen.

Besonders ist auf Folgendes zu achten:

- Die tatsächliche Identität des Dritten, mit dem wir arbeiten werden. Kunde, Partner, Zulieferer, Nichtregierungsorganisation usw.
- Herkunft von Geldmitteln, die wir als Bezahlung erhalten.
- Eingehende Zahlungen, die unterteilt oder strukturiert sind, um irgendeine Registrierung oder systematische Mitteilungen gemäß den geltenden Gesetzen gegen Geldwäsche und Finanzierung von Terrorismus zu vermeiden.
- Zahlungen, die direkt oder indirekt evtl. ganz oder teilweise zur Begehung von Terrorakten verwendet werden können.
- Zahlungen, die evtl. keine kommerziellen Zwecke oder vernünftige Erklärungen haben.
- Ein- und ausgehende Zahlungen von oder an/auf Bankkonten, Personen oder Unternehmen mit Sitz in Steuerparadiesen.

Unser Ziel: Ein Vorbild auf dem Markt sein – eine Verantwortung, kein bloßer Vorteil

Wir halten die Regeln und Prinzipien des freien Wettbewerbs auf allen Märkten ein, auf denen wir tätig sind. Wir handeln loyal und vermeiden jedes Verhalten, das geheime Absprachen, Missbrauch oder Einschränkung des freien Wettbewerbs darstellen oder darstellen könnte.

Die FCC-Gruppe verbietet jedes Verhalten, das die Abwicklung und Bewahrung eines wirksamen Wettbewerbs verhindern kann.

Wir vermeiden jedes Verhalten, das einen Missbrauch oder eine Preismanipulation bedeuten könnte.

Folgendes muss unbedingt vermieden werden:

- Missbrauch von Macht oder marktbeherrschender Position
- Gespräche und Vereinbarungen mit Wettbewerbern, die darauf abzielen, das Marktverhalten abzustimmen
- Betrug bei Ausschreibungen, beispielsweise Absprachen zwischen Parteien über die Teilnahme an Ausschreibungen oder deren Ausschluss, die Konditionen ihrer Angebote, Preisfestlegungen und der Austausch von Informationen, die zum Ausschluss Dritter führen können
- Ebenso ausdrücklich verboten sind irreführende Werbung sowie jegliche Handlungen, die ohne sachliche Grundlage Produkte oder Wettbewerber in Misskredit bringen.

Der Zugang zu marktbeeinflussenden Informationen zieht spezifische Einschränkungen und Verantwortlichkeiten nach sich, die bekannt und respektiert werden müssen

Die FCC-Gruppe verfügt über interne Richtlinien, die den gesetzlichen Anforderungen des Wertpapierhandelsgesetzes entsprechen. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FCC-Gruppe sowie alle mit ihr verbundenen Personen, die diesen Richtlinien unterliegen, sind verpflichtet, die Beschränkungen hinsichtlich der Verwendung von Insider-Informationen, zu denen sie aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit Zugang haben, zu beachten.

Insider-Informationen sind alle konkreten, nicht veröffentlichten Informationen, die – sofern sie öffentlich gemacht worden wären – spürbare Auswirkungen auf den Kurs von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten gehabt hätten oder haben könnten, die entweder in den Anwendungsbereich des Wertpapiermarktgesetzes fallen oder deren Emittenten betreffen..

Achten Sie insbesondere auf Folgendes:

- Seien Sie bei Ihren Beziehungen zu Dritten besonders vorsichtig im Umgang mit Informationen, die den Kurs von Unternehmen der FCC-Gruppe oder anderer Firmen beeinflussen könnten.
- Schützen Sie vertrauliche Informationen und teilen Sie keine nicht öffentlich bekannten, wesentlichen Informationen mit Dritten – weder zu Ihrem eigenen Vorteil noch zum Vorteil von nahestehenden Personen oder Dritten, und auch nicht mit der Absicht, den Markt zu beeinflussen.
- Handeln Sie nicht mit Vermögenswerten oder Wertpapieren, über die Sie im Besitz von Insider-Informationen sind.

Loyalitätspflicht

Im Rahmen unserer beruflichen Verantwortung müssen wir loyal handeln und die Interessen der FCC-Gruppe wahren. Situationen, die zu einem Konflikt zwischen unseren persönlichen Interessen und denen der Gruppe führen könnten, sind zu vermeiden. Kein Mitarbeiter der FCC-Gruppe darf bei der Ausübung seiner Aufgaben oder Verantwortung Handlungen vornehmen, die zu einem gegenwärtigen oder zukünftigen eigenen Vorteil oder dem Vorteil nahestehender Personen führen könnten.

Zudem sind die Verwaltungsratsmitglieder verpflichtet, die geltende Handelsgesetzgebung sowie die Geschäftsordnung des Verwaltungsrats zu kennen und anzuwenden, insbesondere in Bezug auf Interessenkonflikte und die Einhaltung der Loyalitätspflicht im Zusammenhang mit verbundenen Geschäftsvorgängen.

Fälle, in denen eine Konsultation über den Ethikkanal erforderlich ist, da sie zu Interessenkonflikten führen können:

- Direkte Beteiligung oder Beteiligung über eine nahestehende Person an einer wirtschaftlichen Transaktion oder einem Geschäft mit Gesellschaften der Gruppe.
- Befugnis, über Verträge zu entscheiden oder Verträge im Namen eines Unternehmens der Gruppe mit nahestehenden Personen oder mit juristischen Personen auszuhandeln oder abzuschließen, an denen der Mitarbeiter direkt oder über nahestehende Personen ein wirtschaftliches oder persönliches Interesse hat.
- Stellung als bedeutender Anteilseigner – entweder direkt oder indirekt über eine nahestehende Person – oder als Mitglied des Verwaltungsrats, der Geschäftsleitung oder in ähnlicher Funktion bei Kunden, Lieferanten oder direkten bzw. indirekten Wettbewerbern eines Unternehmens der Gruppe.
- Ausübung der Aufgabe, die Arbeit oder Leistung nahestehender Personen zu überwachen.
- Bei einem Ausschreibungsverfahren darf der Entscheidungsverantwortliche keine nahestehende Person sein.

- Während eines Audits oder einer Prüfung durch eine Regulierungs- oder Aufsichtsbehörde dürfen der Leiter oder Mitglieder seines Teams keine nahestehenden Personen sein.
- Der Zugang zu Positionen, Hierarchieebenen oder Funktionen eines Familienangehörigen unterliegt den Einstellungsrichtlinien für Familienangehörige im Unternehmen und muss von der Personalabteilung genehmigt werden.

Nahestehende Personen sind:

- Der Ehepartner des Mitarbeiters oder eine Person, die in einer ähnlichen Beziehung zu ihm steht
- Verwandte in aufsteigender und absteigender Linie sowie Geschwister des Mitarbeiters oder seines Ehepartners (oder einer Person, die in einer ähnlichen Beziehung zu ihm steht)
- Die Ehepartner der Verwandten in aufsteigender und absteigender Linie sowie der Geschwister des Mitarbeiters oder Personen, die mit diesen in einer ähnlichen Beziehung stehen
- Freundschaftliche Beziehungen, die die persönliche Objektivität und die Verpflichtung, im besten Interesse der Gruppe zu handeln, beeinträchtigen können.



Sorgfalt und Professionalität

7. Gründliche Kontrolle, Zuverlässigkeit und Transparenz
8. Wir wahren den Ruf und das Ansehen der Gruppe
9. Wir setzen die Mittel und Ressourcen des Unternehmens effizient und sicher ein
10. Wir gewährleisten den Schutz des Eigentums sowie die Vertraulichkeit von Daten und Informationen

Die Daten der FCC-Gruppe müssen mit höchster Zuverlässigkeit bearbeitet werden, wobei alle geltenden Vorschriften und unternehmensinternen Richtlinien einzuhalten und die Daten sorgfältig zu überwachen und sicher aufzubewahren sind

Wir sind dafür verantwortlich, unsere Arbeit gemäß den Unternehmensrichtlinien und -verfahren auszuführen, sodass wir jederzeit Rechenschaft über unsere Handlungen ablegen können.

Transparenz ist ein grundlegendes Prinzip der FCC-Gruppe. In diesem Sinne müssen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FCC-Gruppe eng mit internen und externen Kontrollinstanzen, Vorgesetzten, Aufsichtsbehörden sowie Verwaltungs- und Justizbehörden zusammenarbeiten, deren Anfragen und Anforderungen erfüllen und dabei schnell und präzise die angeforderten Daten aus unserem Zuständigkeitsbereich bereitstellen.

Besonders ist auf Folgendes zu achten:

Eine ordnungsgemäße Bilanzierung, Registrierung sowie angemessene und vollständige Dokumentation aller Transaktionen, Einnahmen und Ausgaben zum Zeitpunkt ihres Entstehens, ohne jegliche Daten oder Informationen auszulassen, zu verbergen oder zu manipulieren. So soll gewährleistet werden, dass die Buchhaltungs- und Betriebsunterlagen die Realität getreu widerspiegeln und von den internen Kontrollbereichen sowie internen und externen Prüfern bestätigt werden können.

Die Nichteinhaltung dieser Grundsätze könnte als Betrug gewertet werden.

Die Umgehung der internen Kontrollen des Unternehmens kann Sanktionen nach sich ziehen.

Wir wahren den Ruf und das Ansehen der Gruppe

8

Wir sind alle dafür verantwortlich, das Ansehen und den Ruf der FCC-Gruppe zu schützen

Die Beziehungen der FCC-Gruppe und ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Medienvertretern sind der Direktion Kommunikation, Konzern- und Markenmarketing vorbehalten.

Alle Anrufe, Auskunftersuchen oder Fragebögen von Medienvertretern sind von den jeweiligen Mitarbeitern umgehend an diese Direktion weiterzuleiten.

Falls es notwendig ist, dass Sie als Mitarbeiter mit einem Kommunikationsmedium Kontakt aufnehmen, informieren Sie bitte zunächst die Direktion für Kommunikation, Konzern- und Markenmarketing, damit der Kontakt entsprechend koordiniert werden kann.

Besonders ist auf Folgendes zu achten:

- Informationen über die Geschäftsergebnisse und -entwicklung der FCC-Gruppe werden stets von den zuständigen Bereichen und Organen bearbeitet, die für die Beziehungen zu Investoren verantwortlich sind.
- Ohne Genehmigung der Direktion für Kommunikation, Konzern- und Markenmarketing dürfen keine über interne Kanäle der FCC-Gruppe veröffentlichten Informationen an externe Medien weitergegeben werden.
- Nur die Direktion für Kommunikation ist befugt, im Namen der FCC digitale Kanäle (soziale Netzwerke, Websites, Blogs usw.) einzurichten.
- In sozialen Netzwerken dürfen nur ausdrücklich autorisierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Informationen und Meinungen im Namen der FCC-Gruppe veröffentlichen. Dabei sind die internen Verhaltensregeln zu beachten. Sie müssen respektvoll auftreten, ein gutes Urteilsvermögen und gesunden Menschenverstand walten lassen und darauf achten, welche Informationen sie teilen (*).
- Bei der privaten Nutzung von sozialen Netzwerken dürfen Sie Ihre Position als Mitarbeiter nicht hervorheben oder Hinweise geben, die auf eine Verbindung der veröffentlichten Inhalte mit der FCC-Gruppe schließen lassen.
- Die Verwendung der Unternehmensidentität (Logo, Marke) und des Namens der FCC-Gruppe ist ausschließlich im Rahmen der ordnungsgemäßen Erfüllung der beruflichen Aufgaben gemäß den internen Markenrichtlinien gestattet (*).

(*) In Ermangelung konkreter Vorschriften wenden Sie sich bitte an die Direktion für Kommunikation, Konzern- und Markenmarketing

Die Ressourcen des Unternehmens müssen geschützt und verantwortungsbewusst sowie effizient genutzt werden

Die FCC-Gruppe stellt ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die zur Ausübung ihrer beruflichen Tätigkeit erforderlichen Mittel und Ressourcen zur Verfügung. Ihre Verwendung muss den internen Vorschriften entsprechen und effizient erfolgen, wobei alle geeigneten Maßnahmen zu treffen sind, um Verlust, Diebstahl, Beschädigung oder Fehlfunktion zu vermeiden.

Die FCC-Gruppe verfügt über einen Kodex zur Nutzung von Technologie. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind verpflichtet, sich mit diesem Kodex vertraut zu machen, um sicherzustellen, dass technische Ressourcen (z. B. IT-Tools und E-Mail) in angemessener, zulässiger und verantwortungsvoller Weise genutzt werden.

Wir alle sind rechenschaftspflichtig und haben die Verantwortung, mit der gebotenen Sorgfalt zu handeln. In diesem Zusammenhang unterstützen wir die Verwaltungs- und Buchhaltungsdirektionen bei der Überwachung und Kontrolle der Ressourcennutzung, wenn diese es für notwendig erachten.

Besonders ist auf Folgendes zu achten:

- Die Vermögenswerte und der Ruf des Unternehmens sind stets zu schützen.
- Die Vorschriften zur physischen Sicherheit und zur Datensicherheit sind einzuhalten, und jede festgestellte Sicherheitslücke, jeder Verdacht eines Angriffs, einer Manipulation oder einer unrechtmäßigen Nutzung ist unverzüglich zu melden.
- Alle Daten, die auf irgendeine Weise erstellt, empfangen, versendet, heruntergeladen, gespeichert oder verarbeitet werden, können von der FCC-Gruppe gemäß den genehmigten internen Verfahren abgerufen, überprüft, kopiert, gespeichert oder gelöscht werden.

Wir gewährleisten den Schutz des Eigentums sowie die Vertraulichkeit von Daten und Informationen

10

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FCC-Gruppe sind verpflichtet, Informationen und Daten vor unbefugtem Zugriff zu schützen

Bei unserer Arbeit für die FCC-Gruppe verarbeiten wir wirtschaftliche, finanzielle, technische, persönliche, kommerzielle und administrative Daten (sowohl in Papierform als auch in digitaler Form), die häufig vertraulich und für die Gruppe von großem Wert sind. Diese Daten unterliegen den Gesetzen über geistiges Eigentum und Datenschutz in den jeweiligen Rechtssystemen, in denen wir tätig sind.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FCC-Gruppe sind verpflichtet, die geltenden Unternehmensrichtlinien zur Datensicherheit und zum Datenschutz zu befolgen und die von der Gruppe eingeführten Schutzmaßnahmen einzuhalten, um zu verhindern, dass sowohl externe Personen als auch unbefugte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu vertraulichen Informationen oder Daten erhalten.

Es gilt zudem zu beachten, dass die Verpflichtung zur Vertraulichkeit und zum Schutz der Daten auch nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses mit der FCC-Gruppe fortbesteht.

Besonders zu beachten:

Unternehmenseigene Daten dürfen nur im Rahmen Ihrer beruflichen Tätigkeit verwendet werden

Software darf nur in Übereinstimmung mit den jeweiligen Lizenzbedingungen und unter Beachtung der Rechte Dritter genutzt werden

Alle Zugangsdaten und Passwörter sind Eigentum des Unternehmens



Loyalität und Verpflichtung

- 11. Unsere Kunden stehen im Mittelpunkt
- 12. Die Gesundheit und Sicherheit der Menschen hat Vorrang
- 13. Wir fördern Vielfalt und faire Behandlung
- 14. Wir sind dem Umweltschutz verpflichtet
- 15. Wir pflegen transparente Beziehungen zur Gesellschaft
- 16. Unser Engagement erstreckt sich auch auf unsere Geschäftspartner

Unsere Kunden stehen im Mittelpunkt unseres Handelns und wir setzen alles daran, mit ihnen langfristige Beziehungen aufzubauen, die auf gegenseitigem Vertrauen, Ehrlichkeit, professioneller Verantwortung und Wertschöpfung beruhen

Wir setzen alles daran, unsere Kunden und ihre Bedürfnisse genau zu kennen, um ihnen optimal angepasste Produkte und Dienstleistungen anbieten zu können. Exzellente Arbeit und die Zufriedenheit unserer Kunden haben für uns oberste Priorität.

Durch die Planung, Entwicklung und Vermarktung hochwertiger Produkte und Dienstleistungen schaffen wir für unsere Kunden einen Mehrwert, der uns von anderen Marktangeboten unterscheidet.

Innovation ist für uns ein zentrales Anliegen, das wir aktiv vorantreiben.

In unseren Kundenbeziehungen legen wir großen Wert auf Fairness

Wir kommunizieren die Eigenschaften unserer Produkte und Dienstleistungen transparent und stellen sicher, dass unsere Informationen korrekt, wahrheitsgemäß, vollständig und leicht verständlich sind.

Wir halten unsere Zusagen ein und handeln stets integer.

Wir alle tragen Verantwortung dafür, dass unser ehrgeiziges Ziel „Null Unfälle“ erreicht wird

Die Unfallverhütung ist für die FCC-Gruppe ein zentrales Unterscheidungsmerkmal und eine Grundvoraussetzung, um die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schützen. Die FCC-Gruppe verfolgt eine klare Strategie und setzt spezifische Aktionspläne zur Unfallverhütung in jedem Geschäftsbereich um, die sich an die geltenden gesetzlichen Vorgaben in jedem Land anpassen.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind verpflichtet, die Sicherheitsvorschriften einzuhalten, deren Umsetzung zu überwachen und die Schutzausrüstungen ordnungsgemäß zu verwenden.

Dabei ist besonders auf Folgendes zu achten:

Gehen Sie keine Risiken ein, die Ihre eigene Sicherheit und Gesundheit oder die anderer Personen gefährden könnten. Halten Sie die Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften strikt ein, um sich selbst, Ihre Kollegen und Dritte zu schützen.

Dazu gehört der verantwortungsvolle Umgang mit der Ausrüstung, die Ihnen für die Durchführung risikoreicher Tätigkeiten zur Verfügung gestellt wird. Unterstützen Sie zudem die Einhaltung aller Schutzpraktiken.

Arbeiten unter Einfluss von Alkohol oder Drogen ist nicht erlaubt. Wenn Sie Medikamente einnehmen, die Ihre Sicherheit am Arbeitsplatz beeinträchtigen könnten, konsultieren Sie bitte den medizinischen Dienst.

Die FCC-Gruppe fördert aktiv einen gesunden Lebensstil durch Initiativen zur Förderung von körperlicher Aktivität, gesunder Ernährung, Gesundheitsvorsorge und gesunden Gewohnheiten, um Unfälle und Fehlzeiten zu reduzieren und das Gesundheitsbewusstsein zu stärken.

Schaffung eines fairen und vielfältigen Arbeitsumfelds und Förderung der beruflichen und persönlichen Entwicklung

Gerechte Behandlung ist ein Grundprinzip unseres Handelns. Die FCC-Gruppe entwickelt Programme, interne Verfahren und Maßnahmen, um ein inklusives Arbeitsumfeld frei von jeglicher Form der Diskriminierung zu schaffen und die Vielfalt zu fördern.

Alle Auswahl- und Beförderungsentscheidungen innerhalb der FCC-Gruppe basieren stets auf Leistung, objektiven Kriterien und transparenten Beurteilungen.

Folgendes wird nicht toleriert:

- Jegliche Form von direkter oder indirekter Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Alter, Staatsangehörigkeit, Religion, sexueller Orientierung, Behinderung, familiärer Herkunft, Sprache, politischer Einstellung, politischer oder gewerkschaftlicher Zugehörigkeit oder anderer Merkmale, die nicht objektiv mit den Arbeitsbedingungen in Zusammenhang stehen. Dies gilt unabhängig davon, ob dies in den geltenden Gesetzen der jeweiligen Gerichtsbarkeit verankert ist.
- Mobbing oder sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz.

Nachhaltige Entwicklung ist ein zentraler Bestandteil unserer Mission. Deshalb setzen wir uns für eine effiziente Nutzung der Ressourcen und eine möglichst geringe Umweltbelastung ein.

Die Aktivitäten der FCC-Gruppe orientieren sich an folgenden Grundsätzen:

- Effizienter Einsatz von Ressourcen
- Vermeidung von Umweltbelastungen und Schutz der Ökosysteme sowie des historischen, kulturellen und archäologischen Erbes
- Reduzierung der Treibhausgasemissionen

Wir halten die Umweltgesetze konsequent ein und handeln nach dem Prinzip der Prävention

Die FCC-Gruppe arbeitet mit Regulierungsbehörden zusammen, um faire Umweltschutzgesetze und -vorschriften zu entwickeln und zu fördern, und initiiert Projekte zum Schutz der natürlichen Umwelt, sowohl eigenständig als auch in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen. Jegliche Kommunikation mit Behörden, Regierungsvertretern, Medien oder sonstigen Institutionen darf nur mit Genehmigung der zuständigen Direktion erfolgen.

Folgendes ist dabei besonders zu berücksichtigen:

Informieren Sie sich über die Umweltpolitik der FCC-Gruppe im Rahmen Ihrer Aufgaben und setzen Sie sich aktiv für deren Umsetzung ein. Zeigen Sie Ihr Engagement für die Umweltschutz- und Nachhaltigkeitsziele und integrieren Sie die besten Praktiken in Ihre Arbeit. Tragen Sie so positiv und effizient dazu bei, die definierten Ziele zu erreichen. Achten Sie darauf, die Umweltbelastungen, die im Zuge Ihrer Tätigkeit und bei der Nutzung der Ihnen zur Verfügung stehenden Anlagen, Geräte und Arbeitsmittel entstehen, auf ein Minimum zu reduzieren, und gewährleisten Sie eine ressourcenschonende Nutzung dieser Mittel.

Setzen Sie sich dafür ein, auch bei den Partnerunternehmen die besten Praktiken zu fördern. Bringen Sie Ihre erworbenen Kenntnisse aktiv ein und sorgen Sie für eine kontinuierliche Überwachung und Verbesserung der verschiedenen Tätigkeiten, an denen Sie beteiligt sind. Achten Sie darauf, dass die jeweils geltenden Umweltanforderungen eingehalten werden.

Im Zweifelsfall ist das Prinzip der Vorsicht anzuwenden

Schutz von Naturräumen

Sollten Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit für die FCC-Gruppe an Projekten zur Urbanisierung, zum Bau oder zur Umwandlung von Gelände beteiligt sein, stellen Sie sicher, dass die relevanten kulturellen, historischen, künstlerischen oder natürlichen Werte, die möglicherweise betroffen sind, erhalten bleiben.

Effizienz anstreben

Als grundlegende Verhaltensregel sollte versucht werden, Abfallerzeugung und Umweltverschmutzung zu minimieren und Maßnahmen zur Energieeinsparung und Emissionsreduzierung zu fördern.

Investitionen in das Gemeinwesen müssen transparent und angemessen dokumentiert werden

Die FCC-Gruppe engagiert sich aktiv in der Entwicklung der Gesellschaft und ihrer Bürger. Sie fördert und finanziert Initiativen und Projekte, die auf wesentliche soziale Bedürfnisse eingehen, in Übereinstimmung mit den Richtlinien zur sozialen Unternehmensverantwortung – stets transparent.

Die von der FCC-Gruppe durchgeführten Sponsoring-Aktionen, Kooperationen oder Spenden erfolgen nach objektiven Kriterien im Zusammenhang mit den Aktivitäten der FCC-Gruppe an Einrichtungen mit anerkanntem Prestige und ethischem Verhalten, die über eine angemessene Organisationsstruktur verfügen, um die gute Verwaltung der Ressourcen zu gewährleisten.

Sponsoring, Kooperationen und Spenden der FCC-Gruppe basieren auf objektiven Kriterien, die im Einklang mit den Aktivitäten der Gruppe stehen. Sie unterstützen Einrichtungen mit anerkanntem Ansehen und ethischem Verhalten, die über eine angemessene Organisationsstruktur verfügen, um eine ordnungsgemäße Verwaltung der Mittel zu gewährleisten.

Die Vergabe von Spenden an politische Kandidaten oder Gruppen ist untersagt

Es ist strikt untersagt, dass die Unternehmen der Gruppe, sei es direkt oder indirekt, selbst oder über Dritte, Spenden an politische Kandidaten oder Amtsinhaber, politische Parteien, einschließlich Verbände, Koalitionen, Wählergruppierungen, Stiftungen oder mit diesen in Verbindung stehende Einrichtungen leisten, auch nicht in Form von Darlehen oder Vorschüssen. In Ausnahmefällen können gemäß den festgelegten Verfahrensweisen Spenden an politische Parteien in Ländern erfolgen, in denen solche Spenden ausdrücklich gesetzlich geregelt sind. Dies darf jedoch ausschließlich im Einklang mit den entsprechenden gesetzlichen Bestimmungen geschehen und unter der Voraussetzung, dass diese Spenden keinerlei unverhältnismäßige geschäftliche Vorteile zum Ziel haben haben

Alle Sponsoring- und Spendenaktionen müssen autorisiert werden

Gesellschaftliche Investitionen – wie Sponsoring, Kooperationen, Spenden und Freiwilligenarbeit – bedürfen der Genehmigung durch die Direktion für Kommunikation, Konzern- und Markenmarketing.

Dies umfasst auch die Bereitstellung von Dienstleistungen oder die Überlassung von Einrichtungen, Serviceleistungen oder Produkten an Kunden oder Zulieferer.

In unseren Beziehungen zu Lieferanten, Auftragnehmern, Geschäftspartnern und Kooperationspartnern streben wir faire und transparente Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit an, die stabile und langfristige Geschäftsbeziehungen begründen und den Nutzen für beide Seiten maximieren

Innerhalb der FCC-Gruppe setzen wir auf ein starkes Engagement für Ethik und Compliance und fördern fortschrittliche Praktiken im Bereich Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz. Gleichzeitig unterstützen wir die Zusammenarbeit mit Partnern, die hohe Standards in Bezug auf soziales Verhalten, Umweltbewusstsein und ethisches Handeln vorweisen können. Dies kann durch die Annahme dieses Kodex, durch die Aufnahme spezifischer Klauseln in Verträge oder durch die Anwendung von Compliance-Modellen, die mit denen der FCC-Gruppe kompatibel sind, geschehen.

Unsere Partner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Lieferanten sind zu Folgendem verpflichtet:

Nachweis eines ethischen Verhaltens in Geschäftsbeziehungen sowie eine klare Ablehnung von Korruption, Bestechung und Betrug.

Schutz der grundlegenden Menschen- und Arbeitsrechte, wie sie international in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, der IAO-Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte am Arbeitsplatz sowie den Abkommen der Internationalen Arbeitsorganisation anerkannt sind.

Nachweis eines starken Engagements für die Einhaltung von Sicherheits- und Gesundheitsstandards am Arbeitsplatz. Dies umfasst die Gewährleistung eines sicheren und gesunden Arbeitsumfelds sowie die proaktive Umsetzung von Maßnahmen zur Minimierung der Risiken, denen die Beschäftigten ausgesetzt sind.

Engagement für den Umweltschutz in allen Aktivitäten, nicht nur durch Einhaltung der geltenden Gesetze, sondern auch durch eine umweltbewusste Gestaltung der Tätigkeiten, um die Umweltbelastung auf ein Minimum zu reduzieren und ein nachhaltiges Umweltmanagement sicherzustellen. Insbesondere muss der Zulieferer, wenn seine Tätigkeit in den Einrichtungen der FCC-Gruppe stattfindet, gewährleisten, dass seine Mitarbeiter die geltenden internen und externen Umweltvorschriften kennen und einhalten.

Um die Einhaltung dieser Standards zu gewährleisten, werden Due-Diligence-Verfahren angewendet. Diese berücksichtigen ethische Aspekte sowie die fachliche und wirtschaftliche Eignung aller, mit denen wir Geschäftsbeziehungen eingehen.



**Was wird von allen erwartet, die
für die FCC-Gruppe arbeiten?**

Die FCC-Gruppe toleriert keine Verstöße gegen den Ethik- und Verhaltenskodex. Kein Mitarbeiter, unabhängig von Status oder Position, ist berechtigt, andere dazu anzuhalten, gegen die darin festgelegten Standards zu verstoßen.

Jegliche Nichteinhaltung dieses Kodexes kann zu Disziplinarmaßnahmen gemäß der Arbeitsgesetzgebung sowie zu allen anwendbaren gesetzlichen Haftungsansprüchen führen.

Sie müssen die in diesem Kodex festgelegten Verhaltensregeln sowie die auf seiner Grundlage entwickelten und ihn ergänzenden Richtlinien und Verfahren kennen, verstehen und anwenden

Der Kodex kann nicht jede denkbare Situation abdecken, bietet jedoch klare Verhaltensgrundsätze. Es ist Ihre Pflicht, die Prinzipien und Empfehlungen des Kodex bei jeder Entscheidung zu berücksichtigen. Sollten Sie in einer konkreten Situation Zweifel haben, wenden Sie sich bitte an den Compliance-Ausschuss und/oder die Compliance-Funktion.

Bevor Sie eine Entscheidung treffen, stellen Sie sich folgende Fragen:

Verstößt die Entscheidung gegen ein Gesetz oder eine Regelung?

Widerspricht sie den Werten oder Richtlinien der FCC-Gruppe?

Würde mein Verhalten, wenn es öffentlich bekannt würde, als unangemessen oder unprofessionell angesehen?

Behalten Sie stets eine kooperative und verantwortungsbewusste Haltung bei, um Situationen mit tatsächlichen oder potenziellen Verstößen gegen die ethischen Grundsätze und Verhaltensregeln dieses Kodex zu erkennen.

Verhindern Sie das Auftreten von Fehlverhalten. Wenn Sie unangemessenes Verhalten beobachten oder davon erfahren, sind Sie verpflichtet, dies unverzüglich über den Ethik-Kanal zu melden.

Ethik-Kanal

Der Ethik-Kanal ist ein offenes Instrument für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um potenzielle Verstöße gegen den Ethik- und Verhaltenskodex, das Modell zur Verhinderung von Straftaten und andere interne Vorschriften der FCC-Gruppe zu melden. Ziel ist es, mögliche Schwachstellen frühzeitig zu erkennen und eine Kultur der Compliance in der FCC-Gruppe zu stärken. Darüber hinaus können Sie über den Ethik-Kanal Anfragen stellen und Vorschläge zur Verbesserung der internen Kontrollen einreichen..

Der Ethik-Kanal ist Teil des internen Informationssystems der Gruppe und gewährleistet eine wirksame Bearbeitung aller eingehenden Meldungen. Dabei werden die Rechte des Meldenden sowie die Unschuldsvermutung, das Recht auf Verteidigung, Ehre und Privatsphäre der betroffenen Personen in vollem Umfang respektiert. Dieses System entspricht den vom Verwaltungsrat festgelegten Richtlinien und den dazugehörigen Verfahren des internen Informationssystems.

Meldungen an den Ethik-Kanal werden vom Compliance-Ausschuss unter Wahrung der Vertraulichkeit entgegengenommen und bearbeitet und können anonym eingereicht werden.

Der Ausschuss setzt sich aus den Leitern der Konzernabteilungen Compliance, Recht und Personal zusammen..

Untersuchung

Der Compliance-Ausschuss leitet eine gründliche und zügige Untersuchung der eingegangenen Meldungen ein und sorgt für entsprechende Maßnahmen zur Lösung des Problems. Alle Informationen werden objektiv und unparteiisch analysiert.

Maßnahmen gegen Repressalien

Es ist strengstens untersagt, gegen eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter der FCC-Gruppe Repressalien zu ergreifen, die im Zusammenhang mit der Meldung eines Vorfalls stehen.

Falsche Anschuldigungen

Sollte die interne Untersuchung ergeben, dass eine Meldung falsch und in böswilliger Absicht eingereicht wurde, werden entsprechende Disziplinarmaßnahmen ergriffen.

Für die Meldung von Verstößen gegen den Ethik- und Verhaltenskodex oder die daraus abgeleiteten Regeln stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Per Post an die Adresse

Apartado de correos 19312
28080 Madrid
Spanien

Über die **Website von FCC** und gegebenenfalls über Websites anderer Unternehmen der Gruppe.

Über das **Intranet** der FCC-Gruppe oder die **App FCC360**.

Per E-Mail an **canaletico@fcc.es**

Außerdem mündlich:

Per Telefon/Sprachnachricht in jedem Land unter der entsprechenden Nummer.

Durch ein persönliches Gespräch innerhalb von höchstens sieben Tagen nach dem Antrag des Meldenden.

Beschwerden können auch über die verschiedenen Zugänge zum Ethik-Kanal eingereicht werden, die gegebenenfalls in den verschiedenen Ländern eingerichtet wurden.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Personen, die mit einem Unternehmen der FCC-Gruppe verbunden sind, sind verpflichtet, den Ethik- und Verhaltenskodex zu kennen und einzuhalten, und FCC ist verpflichtet, ihn uns zur Verfügung zu stellen und bekannt zu machen.

Der Compliance-Ausschuss legt fest, in welchen Fällen und wie oft die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eines Unternehmens der FCC-Gruppe ihre Verpflichtung zur Einhaltung des Kodex bestätigen müssen.



Der Ethik- und Verhaltenskodex wird regelmäßig aktualisiert, um neuen gesetzlichen Anforderungen, Empfehlungen aus den Compliance Audits und praktischen Verbesserungen Rechnung zu tragen. Die aktuelle Version kann auf der Website (www.fcc.es) oder im Intranet der FCC-Gruppe eingesehen werden.